



Vielfältig wie das Leben



Die Katholischen
Familienbildungsstätten
im Bistum Trier

Wir für Familie



Inhaltsverzeichnis



Gesellschaft heute

>> Seite 4



Den Auftrag annehmen

>> Seite 6



Unser Programmangebot

>> Seite 8



*Der DiAG Vorstand (v. l. n. r.):
Ute Kickert-Mosbach, Monika Seidel, Birgit Pallien, Michael Frevel, Sabrina Maas und Iris Emmerich*

Wir, die Katholischen Familienbildungsstätten im Bistum Trier, verstehen uns als Kompetenzzentren, an denen Begegnung und Bildung gleichermaßen im Mittelpunkt stehen. Wir bieten einen Ort, an dem erfahrungsbefundenes und generationsübergreifendes Lernen gelebt und vermittelt wird. Jede/r Einzelne/r ist als Mensch in unseren Einrichtungen willkommen – egal welchen Alters, Geschlechts, welcher Religion oder Herkunft. Unsere Angebote sind alltags- und wohnortnah und orientieren sich an aktuellen Bedürfnissen. Wir bieten Angebote für Familien und einzelne Familienmitglieder – von der Geburt und der Familiengründung über die Kindheit und Elternschaft, der Jugend mit ihren besonderen Herausforderungen und dem Erwachsenenalter bis hin zum Lebensabend. Dies gelingt unter anderem durch

unsere gut ausgebaute Vernetzungs- und Kooperationsstruktur mit Bundes- und Landesministerien, Kreisen, Kommunen, pastoralen Einrichtungen und diversen Trägern und Institutionen. Unsere Stärke ist es, schnell, flexibel und unbürokratisch auf gesellschaftliche Entwicklungen und Veränderungen zu reagieren. Die Nachhaltigkeit unserer Arbeit ist durch ein umfangreich implementiertes Qualitätsmanagementsystem gesichert, das die Organisation und Abläufe transparent macht und sie kontinuierlich verbessert. Jede Unterstützung und Förderung von Familie ist eine Investition in die Zukunft! Seit mehr als einem halben Jahrhundert leisten wir, die Katholischen Familienbildungsstätten im Bistum Trier, Zukunftsarbeit und sind fest verankerter Bestandteil in Gesellschaft und Kirche und nicht mehr wegzudenken!

Ihr DiAG* Vorstand




BISTUM
TRIER

* Diözesane Arbeitsgemeinschaft der Katholischen Familienbildungsstätten im Bistum Trier



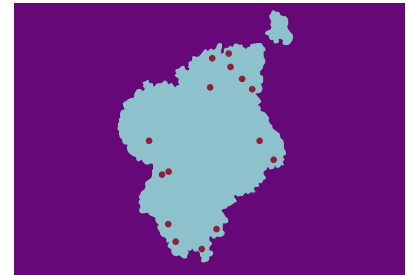
Unsere Kooperationen & Projekte

>> Seite 10



Die Erfolge der letzten Jahre in Zahlen

>> Seite 12



Unsere Standorte im Bistum Trier

>> Seite 15



Die Katholischen Familienbildungsstätten haben in den letzten Jahrzehnten in unserem Bistum für Familien eine unersetzliche Rolle eingenommen.

Die Familienbildungsstätten wirken in insgesamt 15 verschiedenen Städten und

Kommunen. Manche sind in den 1960er Jahren aus der Tradition der Mütterschulen erwachsen, andere sind erst in den 1980er Jahren hinzugekommen. Alle diese Einrichtungen sind Orte der Begegnung und Bildung. Hier kommen Menschen von jung bis alt zusammen, um miteinander zu lernen und sich auszutauschen in den Fragen, die ihr Leben bewegen.

Obwohl die Familienbildungsstätten wegen verschiedener regionaler Anforderungen unterschiedliche Arbeitsschwerpunkte gebildet haben, sind sie durch die gemeinsamen Werte ihres Leitbildes ver-

eint. Ein hohes Maß an menschlicher Zuwendung, Offenheit und Zuverlässigkeit sind Kennzeichen dieses Leitbildes und ihrer wichtigen Arbeit.

Für Familien da zu sein und sich ihnen verpflichtet zu wissen, ist eine ureigene christliche Aufgabe, die wir im Bistum Trier gerne erfüllen. Wir nehmen dabei „Familie heute“ in all ihren Facetten und unterschiedlichen Formen wahr, begleiten sie und bieten ihr unsere Unterstützung an.

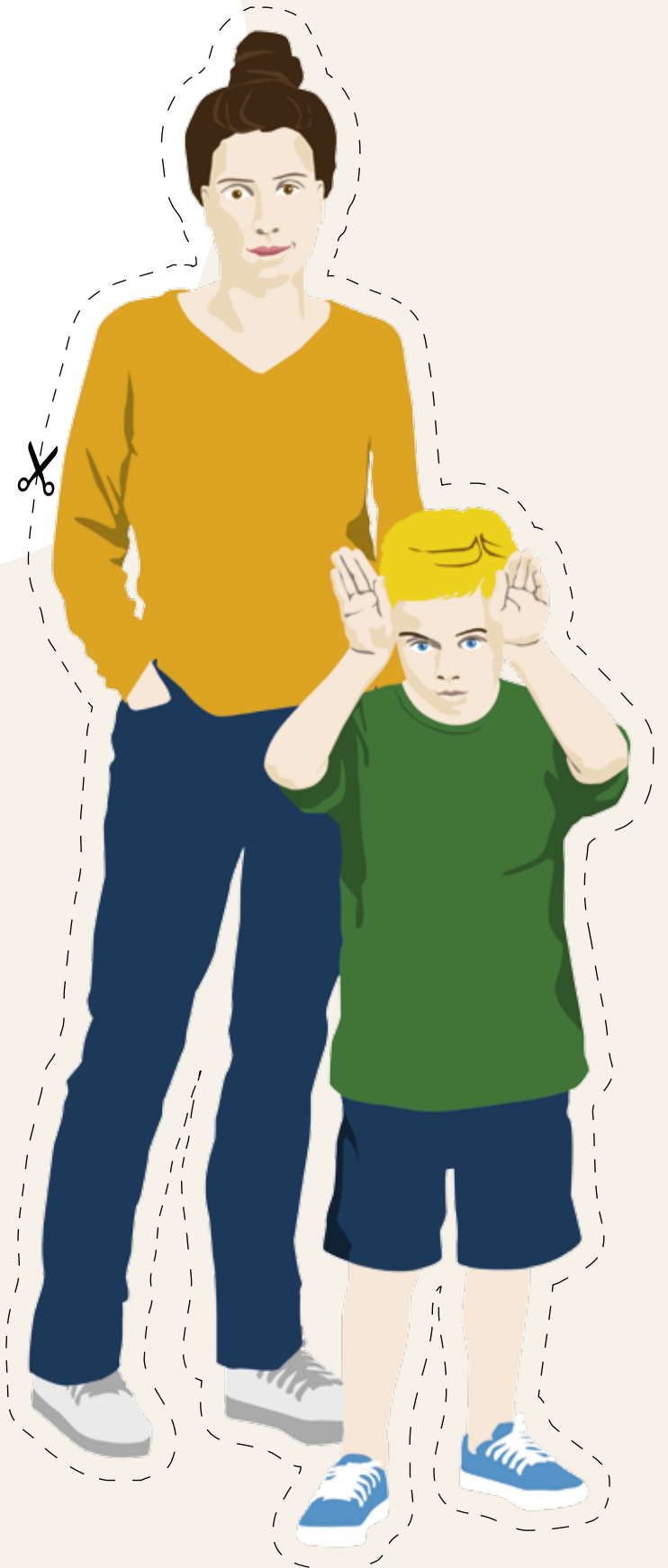
Die Arbeit der Familienbildungsstätten in unserem Bistum ist ein wichtiger Beitrag zur gesamten Familienpastoral und wesentlicher Bestandteil unseres Auftrages, *zu einem gelingenden Leben* im Sinne Jesu beizutragen.

+ Stephan Ackermann

Dr. Stephan Ackermann, Bischof von Trier

Gesellschaft heute

Eine maßgeblich von Anforderungen geprägte Arbeits- und Lebenswelt verlangt von den Menschen in unserer Gesellschaft immer mehr Anpassungs- und auch Widerstandsfähigkeit. Persönliche Biografien und Berufswege führen nur noch selten geradeaus, auch Paarbeziehungen sind erheblich zerbrechlicher geworden. Nichts erscheint mehr einfach – viele alltägliche Aufgaben sind für die Menschen zur Herausforderung geworden. Gleichzeitig bieten die Veränderungen unserer Gesellschaft mehr Chancen und Freiräume für die persönliche Entfaltung und neue Formen des familiären Zusammenlebens. Um diese Chancen zu nutzen und damit das Leben in Gemeinschaft glückt, gilt es, sich auf einen lebenslangen Lernprozess einzulassen und die eigene Persönlichkeit weiterzuentwickeln. Diese Fürsorge und Verantwortung für sich und die Seinen zu übernehmen, Erfahrungen selbstbewusst auszuwerten und mit Selbstvertrauen den eigenen Weg zu gehen, will gelernt sein.



Familie heute

Familiäre Lebensformen sind vielfältiger geworden: Alleinerziehende, Patchworkfamilien, Mehrgenerationen- und selbst Wohngemeinschaften betrachten sich heute so selbstverständlich als Familien wie die klassische Vater-Mutter-Kind(er)-Familie. Familie, gleich in welcher Form sie gelebt wird, gilt als einzigartiger Bildungs- und Entwicklungsort, in dem Rückhalt, Geborgenheit, Wärme und Menschlichkeit erfahrbar ist.

In komplexen Konstellationen wachsen die organisatorischen und psychosozialen Herausforderungen in der alltäglichen Lebensgestaltung. In der Folge verändert sich auch der Bedarf an fachkundiger Unterstützung. Dass sich der „richtige“ Zeitpunkt

für die Familiengründung in den letzten 20 Jahren immer öfter über die 30-Jahre-Grenze verschiebt, hängt damit zusammen, dass sich junge Leute oft weder wirtschaftlich noch persönlich in der Lage sehen, die Verantwortung für Kinder zu übernehmen. Hier bedarf es nicht nur finanzieller Förderung oder eines allgemein kinderfreundlichen Klimas, sondern auch fundierter, lebenspraktischer Angebote, die Kompetenzen vermitteln und Mut machen – besonders für diejenigen, die bereits in jungen Jahren Eltern werden. Die Katholischen Familienbildungsstätten im Bistum Trier bieten diese ganzheitliche Unterstützung.



„Familienbastelbogen“

Den Auftrag annehmen

Jeder Mensch ist einzigartig – jeder Mensch ist willkommen.

Mit unseren Bildungsangeboten für Familien leisten wir im Bistum Trier einen zentralen gesellschaftlichen Beitrag zur Orientierung und zum Kompetenzerwerb in zunehmend komplexeren Lebensverhältnissen. Bildung – so wie wir sie verstehen – fördert den Menschen in seiner Gesamtheit, ermöglicht ihm die Entwicklung seiner Fähigkeiten und vermittelt Kenntnisse und Erfahrungen, die zu einem gelingenden Leben beitragen. Die Katholischen Familienbildungsstätten im Bistum Trier sind Orte der Begegnung und des lebendigen Austauschs. Wir agieren weltzugewandt, offen und kreativ. Wir entwickeln zeitgemäße, niederschwellige, alltagsnahe Angebote für Lebenswelten in Bewegung, vermitteln Wissen und leiten zur Selbsthilfe an.

Unsere Arbeit mit Familien stützt sich auf unser christliches Menschenbild:

Jeder Mensch besitzt eine einzigartige Persönlichkeit und eigene Würde, die er nicht durch bestimmte Leistungen verdienen muss. Jeder Mensch verfügt über persönliche Talente, Begabungen, Fähigkeiten und Eigenschaften, die ihn von allen anderen unterscheiden. Seine eigenen Talente zu entfalten und für die Gemeinschaft fruchtbar zu machen, ist nach unserem Verständnis die Aufgabe, vor der jeder von uns steht. Wir unterstützen Menschen unterschiedlicher Weltanschauung und Religionszugehörigkeit dabei, ihren persönlichen Weg zu finden und zu gehen und ihren eigenen Auftrag anzunehmen.



1

PEKiP*-Gruppe in Trier

* PEKiP (das Prager Eltern-Kind-Programm) begleitet und unterstützt Eltern mit Babys während deren ersten Lebensjahres

2



3



4



5



6



7



Bilder unserer Programmangebote

2

Nähen in Neunkirchen

5

*Ferienbetreuung „Bunte Ferien“
in Bad Kreuznach*

3

*Tai Chi für Jung und Alt
in Neunkirchen*

6

*Eltern-Kind-Gruppe
in Trier*

4

*Acryl-Kurs „Mut zur Farbe“
in Trier-Ehrang*

7

Bauchtanz in Andernach

Unser Programmangebot: Familienbildung für jede Lebensphase

Mit einem umfangreichen und außerordentlich vielfältigen Programmangebot bilden, begleiten und fördern die Katholischen Familienbildungsstätten im Bistum Trier Familien und ihre Mitglieder situations- und lebensweltbezogen in allen Lebensphasen. Das biografisch begleitende Lernen ist ein zentraler Aspekt unserer pädagogischen Arbeit. Ihr Spektrum reicht von der Wissensvermittlung über die Anleitung zur Selbsthilfe bis zur Einübung und Anwendung neuer Fähigkeiten. Die fortlaufende flexible Erweiterung des Angebotes – auch im Rahmen von regionalen Kooperationen und Projekten – ist fester Bestandteil dieser Arbeit.

Familie heute

Erziehungs- und Lebenshilfen für die „Familie heute“: für Patchwork über Vater-Mutter-Kind(er), für Alleinerziehende und Mehrgenerationen-Familien. Spezielle Angebote für Frauen und Mädchen bzw. Jungen und Männer, Unterstützung in Partnerschaft und Ehe und bei Verlust eines Angehörigen sowie Veranstaltungen, Exkursionen und Übungen zum Themenkreis Religion und Spiritualität.

Probieren,
Entdecken, Erleben:
Freizeit für Kinder
und Jugendliche



Ferienbetreuung

Ferienangebote und Halbtagsbetreuungsangebote zur Entlastung von berufstätigen Eltern während der Ferienzeiten



Gruppen und Kurse für Eltern und Kinder

Kurse für werdende und junge Eltern, Eltern-Kind-Gruppen sowie gemeinsame Aktivitäten und Unternehmungen

Seniorinnen und Senioren

Kreativkurse, Bildungsangebote, gemeinsame Aktivitäten und Reisen für Seniorinnen und Senioren – und als Mehrgenerationsangebote

Spirituelles

Vom gemeinsamen Erleben von Bibelnächten, Krabbel- und Kindergottesdiensten bis hin zum Feiern von Ostern, Advent und Weihnachten umfassen unsere spirituellen Angebote alle Höhepunkte des Katholischen Kirchenjahres. Besonders wichtig ist uns die Begleitung von trauernden Menschen.

Talente fördern

Kurse im Bereich textiles und kreatives Gestalten – Alt und Jung miteinander

Gesund leben

Ein breites Kursangebot zu den Themen Ernährung und Fitness, Bewegung und Entspannung sowie Gesundheitsvorsorge für Körper, Seele und Geist

Die Familienbildungsstätten im Bistum Trier als verlässliche Kooperations- und Projektpartner.

Mit ihren Kompetenzen in der Familienbildung und einer sehr gut ausgebauten Organisations- und Netzwerkstruktur sind die Katholischen Familienbildungsstätten im Bistum Trier in der Lage, innerhalb von regionalen Kooperationen und Projekten indivi-

duelle Ansprüche und Bedürfnisse ganz unterschiedlicher gesellschaftlicher Gruppen zu bedienen. So übernehmen wir z. B. im Rahmen von regionalen Kooperationen für unsere Partner gezielt Aufgaben, die von hohem öffentlichen Interesse sind.



Geburtskliniken

Geburtskliniken unterstützen wir unter anderem mit Elternschulungsangeboten und Leistungen des bundesweiten „welcome“-Programms, das die Familien zuhause unterstützt.

KITAs

Für Kindertagesstätten bieten wir unter anderem gezielte Sprachförderung, Kurse zur gesunden Ernährung und Themenabende zur Förderung von Erziehungskompetenzen an.

Pfarreien

Wir unterstützen die Pfarreien in ihren Aufgaben, insbesondere in der Begleitung von Trauernden, durch Informationsgespräche in der Tauf- und Erstkommunionsvorbereitung sowie mit Angeboten für Seniorinnen und Senioren.

Schulen

Grundschulen bieten wir die Übernahme und Organisation der Nachmittagsbetreuung an. Darüber hinaus organisieren wir Ferienbetreuung zu einer besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Sprachförderung und Angebote zur gesunden Ernährung werden in schulischem Rahmen fortgeführt.

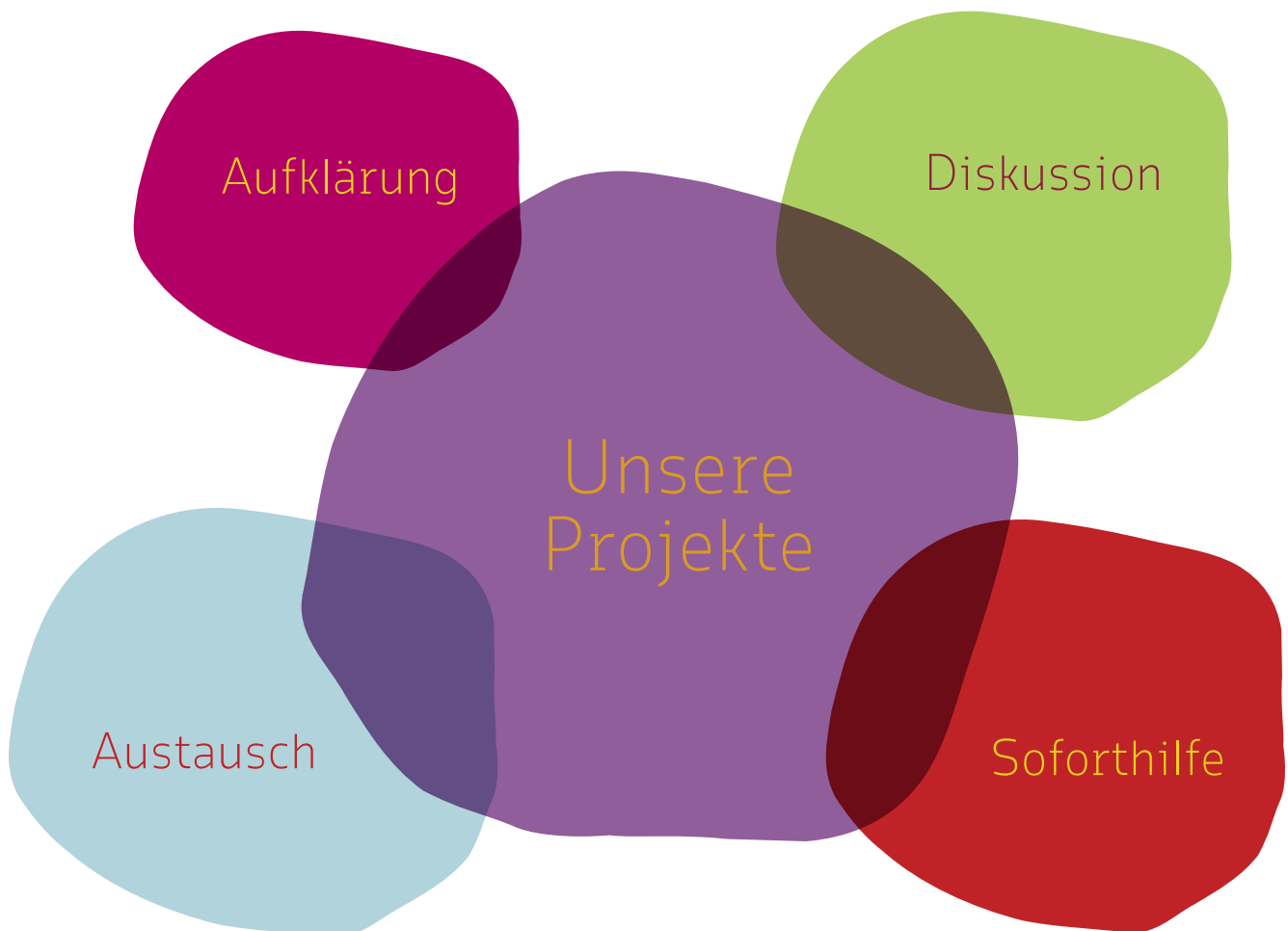
Jugendämter

In enger Kooperation mit den Jugendämtern bieten wir Familien und alleinstehenden Elternteilen alltagspraktische Unterstützungsmaßnahmen an und leisten damit einen Beitrag zur Förderung der Beziehungs- und Erziehungskompetenz von Müttern und Vätern. Darüber hinaus beteiligen wir uns an der Stadtteilarbeit und vermitteln Familienhebammen. Wir übernehmen die Qualifizie-

rung und/oder Vermittlung von Kindertagespflegepersonen.

Frühe Hilfen

Auf der Basis des Bundeskinder-schutzgesetzes und der Erweiterung des § 16 SGB VIII (KJHG) bieten wir in enger Abstimmung mit den Jugendämtern in der Region alltagspraktische Unterstützungsmaßnahmen für werdende und junge Eltern an.



Die Katholischen Familienbildungsstätten im Bistum Trier verstehen ihre Projekte als Instrument, den komplexen Aufgabenstellungen und/oder rasanten gesellschaftlichen Veränderungen schnell, kompetent und wirkungsvoll begegnen zu können.

Aktuelle Beispiele für unser erfolgreiches Arbeiten sind die Projekte „Gegen Cybermobbing“, „Sozialkompetenztraining“ oder „Kultur macht stark“. Die Katholischen Familienbildungsstätten im Bistum Trier bieten mit qualifizierten Fachreferenten, die gezielt Lösungsmöglichkeiten und bewährte Methoden einsetzen können, schnelle und individuelle Unterstützungsangebote für die jeweilige Zielgruppe an.

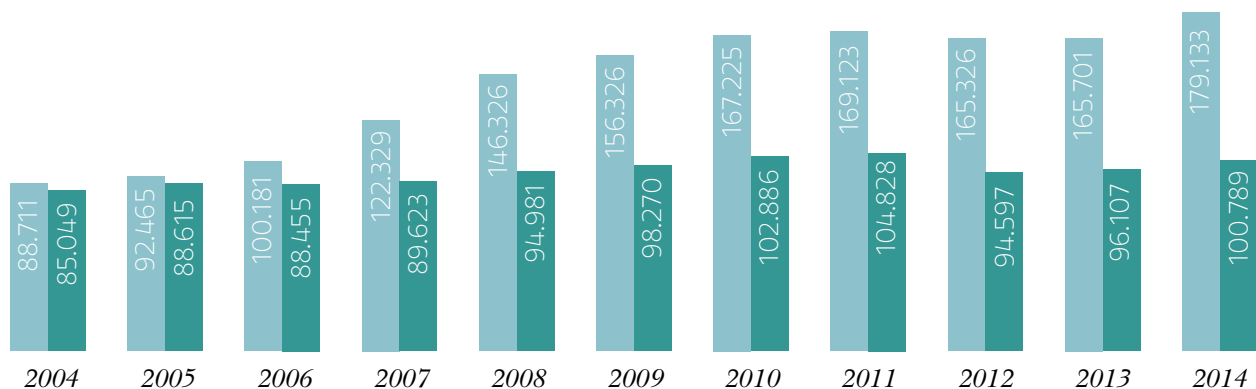
Wir präsentieren: Die Erfolge der letzten Jahre in Zahlen





Unterrichtsstunden und Teilnehmende der letzten 11 Jahre

■ Unterrichtsstunden ■ Teilnehmende



Zahlen und Fakten

Eine Grundlage der Arbeit der Katholischen Familienbildungsstätten im Bistum Trier ist das Kinder- und Jugendhilfegesetz

Die Katholischen Familienbildungsstätten im Bistum Trier sind selbstständige Einrichtungen in Trägerschaft eines jeweils eigenen eingetragenen gemeinnützigen Vereins und finanzieren sich im Wesentlichen aus Teilnahmebeiträgen, Zuschüssen des Bistums Trier, aus Fördermitteln der Länder Rheinland-Pfalz bzw. Saarland, der Kommunen und des Bundes.

In Zukunft werden die Einrichtungen der Katholischen Familienbildungsstätten im Bistum Trier weiterhin dezentral agieren und auf diese Weise noch stärker auf lokale Anforderungen und Bedürfnisse eingehen können. Auch in der Arbeitsweise und

bei der Aufgabenfindung werden die regionalen Unterschiede berücksichtigt. Angebote und Projekte orientieren sich am demografischen Wandel und vermehrt an aktuellen gesellschaftlichen Ereignissen und Entwicklungen.

Wenn Sie unsere Angebote wahrnehmen oder unsere Arbeit unterstützen möchten, laden wir Sie herzlich ein, mit uns in Kontakt zu treten. Sprechen Sie uns an – wir freuen uns auf Sie.

„Unsere Fördertöpfe“

Als staatlich anerkannte Träger der Familienbildung werden die rheinland-pfälzischen Einrichtungen auf Grundlage des § 16 SGB VIII gefördert, die saarländischen nach den Kriterien des saarländischen Weiterbildungsförderungsgesetzes (SWFG).



Standorte der Katholischen Familienbildungsstätten im Bistum Trier



Orte der Begegnung

Katholische Familienbildungsstätte Andernach e. V.

Bischof-Bernhard-Stein-Haus
Ludwig-Hillesheim-Str. 3
56626 Andernach
Telefon: 02632 250 350
info@fbs-andernach.de
www.fbs-andernach.de

Katholische Familienbildungsstätte Bad Kreuznach

Bahnstr. 26
55543 Bad Kreuznach
Telefon: 0671 83 82 840
info@caritas-kh.de

Katholische Familienbildungsstätte Bad Neuenahr-Ahrweiler e. V.

Weststr. 6
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Telefon: 02641 270 39
info@fbs-bna.de
www.fbs-bna.de

Katholische Familienbildungsstätte Bitburg e. V.

Albachstr. 1
54634 Bitburg
Telefon: 06561 7966
info@fbs-bitburg.de
www.fbs-bitburg.de

Katholische Familienbildungsstätte Koblenz e. V.

Hohenfelder Str. 16
56068 Koblenz
Telefon: 0261 356 79
info@fbs-koblenz.de

Katholische Familienbildungsstätte Linz

Historisches Rathaus
Am Markt 14
53545 Linz
Telefon: 02644 4163
sekretariat@fbs-linz.de

Katholische Familienbildungsstätte Mayen e. V.

Bäckerstr. 12
56727 Mayen
Telefon: 02651 6800
info@fbs-mayen.de

Katholische Familienbildungsstätte „Haus der Familie“ Merzig e. V.

Hochwaldstr. 13
66663 Merzig
Telefon: 06861 6032
info@haus-der-familie-merzig.de
www.haus-der-familie-merzig.de

Katholische Familienbildungsstätte Neunkirchen e. V. und Senioren-Akademie der Familienbildungsstätte

Marienstr. 5
66538 Neunkirchen
Telefon: 06821 904 650
kathfbs@aol.com
www.fbs-nk.de

Katholische Familienbildungsstätte Neuwied e. V. Friedrich-Spee-Haus

Wilhelm-Leuschner-Str. 5
56564 Neuwied
Telefon: 02631 390 70
sekretariat@fbs-neuwied.de
www.fbs-neuwied.de

Katholische Familienbildungsstätte Saarbrücken e. V.

Ursulinenstr. 67
66111 Saarbrücken
Telefon: 0681 90 68 191
info@fbs-saarbruecken.de
www.fbs-saarbruecken.de

Katholische Familienbildungsstätte Saarlouis e. V.

Ludwig-Karl-Balzer-Allee 3
66740 Saarlouis
Telefon: 06831 436 37
fbs-sls@t-online.de

Katholische Familienbildungsstätte Simmern e. V.

Aulergasse 8
55469 Simmern
Telefon: 06761 950 20
fbs-simmern@t-online.de

Katholische Familienbildungsstätte Trier e. V.

Krahenstr. 39b
54290 Trier
Telefon: 0651 745 35
info@fbs-trier.de
www.fbs-trier.de

Katholische Familienbildungsstätte Trier-Ehrang Remise e. V.

Von-Pidoll-Str. 18
54293 Trier
Telefon: 0651 648 95
remise-ehrang@t-online.de

Herausgeber:



Bischöfliches Generalvikariat
Mustorstraße 2
54290 Trier
www.bistum-trier.de



Diözesane Arbeitsgemeinschaft
der Katholischen Familienbildungsstätten
im Bistum Trier
Mustorstraße 2, 54290 Trier